Kempten^{Allgäu}



öffentliche Sitzungsvorlage

Klimaschutzbeirat am 17.02.2025

Amt: Referat 6

Verantwortlich: Tim Koemstedt, Leiter Referat 6

Vorlagennummer: 2025/Ref. 6/320

TOP 1

Rückblick 2024 Energie Projekte Amt 69

Sachverhalt:

Im Jahr 2024 wurde eine Vielzahl von Energie-Projekten in den Bestandsgebäuden der Stadt Kempten durch das Amt 69 realisiert.

Auf städtischen Gebäuden wurden vier PV-Anlagen neu errichtet. Hinzu kommt noch die Übernahme der Bestands-PV-Anlage auf dem Bauhof nach Beendigung eines Dach-Pachtvertrags am 31.12.2023.

Somit erhöht sich 2024 die im Eigentum der Stadt Kempten befindliche installierte PV-Leistung von bisher 56 kWp um 131 kWp auf 187 kWp. Mit der Übernahme von zwei weiteren Bestands-PV-Anlagen und der geplanten Errichtung einer weiteren PV-Anlage auf dem Dach der Seniorenbetreuung Altstadt erhöht sich die Gesamtleistung in 2025 auf 266 kWp. Mit der aus Sonnenenergie erzeugten Strommenge auf städtischen Dachflächen können somit ca. 75 Haushalte versorgt werden.

Mit dem Anschluss des Stadttheaters Kempten an die Fernwärme reduziert sich der jährliche Gas-Bezug um ca. 23.000 m^3 bzw. 46t CO_2 .

Durch das 2023 in Kraft getretene Verbot für Leuchtstoffröhren ist es erforderlich die Beleuchtung schrittweise, meist ereignisorientiert, auf LED umzustellen. Aufgrund der höheren Lichtausbeute verringert sich die Leistung um über 50%.

Die erzielte Einsparung wird allerdings nicht vollständig ausreichen, den steigenden Strombedarf durch die zunehmende Digitalisierung (digitale Tafeln, Ladestationen Tablets...) in den Schulen auszugleichen.

Die umgesetzten Projekte helfen, Kosten und den CO₂-Ausstoß zu verringern. Darüber hinaus werden Preisrisiken reduziert und die Wertschöpfung bleibt vor Ort. Umso wichtiger ist es, zukünftig ausreichend Mittel im städtischen Haushalt für die Fortführung einzuplanen und, bei Bedarf, gemeinsam mit dem Denkmalschutz Lösungen zu erarbeiten.

Anlage:

- Präsentation

2025/Ref. 6/320 Seite 2 von 2